

**Manfred Wekwerth**

**Erinnern ist Leben**

Eine dramatische Autobiografie  
400 S., brosch.

19,99 €

ISBN 978-3-355-01827-2  
erschienen im März 2015

auch als eBook erhältlich:

14,99 €

ISBN 978-3-355-50016-6

Anlässlich des ersten Todestages von Manfred Wekwerth erscheint seine Autobiografie aus dem Jahr 2000 als Nachauflage. Dem theater- und geschichtsinteressierten Publikum wird damit ein Buch wieder zugänglich gemacht, das Wesentliche zur Geschichte des Berliner Ensembles und zur Kulturgeschichte in der DDR bietet. Wekwerth hat in seinem Leben viel gesehen, viel gearbeitet, viel bewegt. Er war auf den Bühnen Berlins und Europas unterwegs, inszenierte wichtige Stücke und ging produktive und streitbare Arbeitsbündnisse ein. Er erzählt über seinen Lehrmeister Brecht und sein kompliziertes Verhältnis zu Helene Weigel, spricht über die Arbeit und Begegnungen mit Schauspielern, Theaterleuten und Dramatikern, darunter Harry Buckwitz, Anthony Hopkins, Hilmar Thate, Laurence Olivier, Giorgio Strehler, Volker Braun, Heinar Kipphardt oder Peter Weiss.

**PRESSEABTEILUNG**  
Markgrafenstraße 36  
D-10117 Berlin  
Telefon 030 238091-25  
Fax 030 238091-23  
presse@eulenspiegelverlag.de  
www.eulenspiegel-verlagsgruppe.de

**Manfred Wekwerth (1929-2014)**

war einer der bekanntesten Theaterregisseure. Als Schüler und enger Mitarbeiter Bertolt Brechts wurde er vom Schaffen des großen Dramatikers entscheidend geprägt. Wekwerth hatte über viele Jahre die Stelle des Intendanten am Berliner Ensemble inne. Zudem war er ein Jahrzehnt lang Präsident der Akademie der Künste.